

BOB-Workshops im Polizeibistro des Hessentages

Schülerinnen und Schüler aus Gießen nehmen an Medienprojekt des Bundesverkehrsministeriums teil



Am **Mittwoch, 6. Juni 2012** eröffnete **Herr Manfred Schweizer**, Präsident des Polizeipräsidium Mittelhessen, im Polizeibistro des Hessentages in Wetzlar den zweiten von drei

BOB-Workshops von **Schülerinnen und Schüler der Theodor-Litt-Schule.**



Foto rechts: Plakat zum Hessentag Wetzlar 2012



Foto oben: BOB-Workshop im Polizeibistro auf dem Hessentag in Wetzlar



Unter Federführung ihres Lehrers, **Herrn Claus Bornemann** (Foto links), nehmen die Pennäler an dem Medienprojekt des Instituts zur Objektivierung von Lern- und Prüfungsverfahren GmbH (IZOP) teil.

„Vorfahrt für sicheres Fahren –
Jugend übernimmt Verantwortung“



richtet sich an die **Jahrgangsstufen 8 bis 12**.

Mit dem Projekt soll die **Verkehrserziehung gefördert** und die **verantwortungsvolle und sicherheitsorientierte Teilnahme am Straßenverkehr gestärkt werden**.

Jede Klasse führt eine Recherche zum Thema Verkehrssicherheit durch und verfasst eine Themenseite, die in ihrer **Projektzeitung** veröffentlicht wird. Die besten Seiten werden auf der Abschlussveranstaltung im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung ausgezeichnet. Näheres zum IZOP unter www.izop.de.



Foto oben: Schülerinnen der Theodor-Litt-Schule tragen ihre Ausarbeitungen vor

Partner der Schüler ist das **Polizeipräsidium Mittelhessen mit der „Aktion-BOB“** und dem Projekt „verkehrssicher-in-mittelhessen“. Die Polizisten setzen mit ihrer Präventionsarbeit ihren Schwerpunkt

auf junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 Jahren, die sich als Fahranfänger im Straßenverkehr bewegen. Diese Gruppe ist im Vergleich zu ihrem Anteil an der Bevölkerung als Verursacher an Verkehrsunfällen signifikant hoch beteiligt.

Unter dem **Slogan „Aus warum wird darum!“** entwickelte die Klasse Unterrichtsinhalte von Schülern für Schüler.



Foto oben: Lehrer Claus Bornemann moderiert den Workshop mit

Grundlage war ein **Präventionsfilm**, der die Ereignisse einer Gruppe junger Menschen zeigt, die bei einem Verkehrsunfall starben bzw. schwer verletzt wurden („Mein Herz schlägt immer noch für Dich!“). In Arbeitsgruppen analysierten sie den Film und erarbeiteten Unfallursachen und Fehlverhalten des jugendlichen Fahrers und der Insassen.



Foto oben: Polizeihauptkommissar Jörg Pfeiffer stellte die Ergebnisse im Polizeibistro mit vor



Moderiert von **Polizeihauptkommissar Jörg Pfeiffer** und **Claus Bornemann** stellten sie am 6. Juni ihre Ergebnisse im Polizeibistro des Hessentages vor.

Zum Auftakt führten die **Theodor-Litt-Schüler** den ca. **150 anwesenden Schülern** den eindrucksvollen **Film** vor.

Mit selbst gefertigten **Collagen** und **Comics** sowie **Präsentationen** machten sie anschließend auf das Fehlverhalten der im Film verunglückten jungen Menschen aufmerksam und zeigten anschließend Verbesserungsvorschläge auf (Foto links).

Dabei kamen **Schlagworte** wie:

- Alkohol und Drogen,
- Emotionen,
- Fahrzeugsicherheit,
- Umgebung,
- Gelegenheiten und
- „begleitetes Fahren mit 17“

zur Sprache.

Polizeipräsident Manfred Schweizer (Foto rechts) dankte den Schülern für die eindrucksvolle Arbeit und drückt ihnen für ihre Bewerbung die Daumen.

